

# Karl-Wagenfeld-Schule auf dem Weg zur „gesunden Schule“



Foto von links: Ralf Troschka, Leiter des Arbeitskreises „Gesunde Schule“ und Schulleiter Franz-Josef Grünebaum nehmen die Beitrittsurkunde zum Landesprogramm von BuG-Landeskoordinator Walter Schmalenstroer entgegen.

Einen weiteren großen Schritt auf dem Weg zu einer gesunden Schule machte kürzlich die Karl-Wagenfeld-Schule in Stromberg, als sie in das Landesprogramm „Bildung und Gesundheit“ (BuG) aufgenommen wurde. Sie gehört damit zu einem Netzwerk von zehn Schulen aller Schulformen im Kreis Warendorf, die sich unter der Koordination von Walter Schmalenstroer regelmäßig treffen, um sich auszutauschen, sich fortzubilden und gemeinsam Konzepte zu entwickeln, die die Gesundheit aller am Schulleben Beteiligten verbessern. Einmal im Jahr unterziehen sich diese Schulen einer Überprüfung und erhalten so eine Rückmeldung über den Entwicklungsstand und die Wirksamkeit durchgeführter Maßnahmen. Schwerpunkte sind bei allen Schulen Unterrichtsgestaltung, Bewegung, Ernährung, Schulklima, Sicherheit und Vorbeugung.

Die Karl-Wagenfeld-Schule fängt nicht bei Null an. Da sie über eine eigene Sporthalle und ein Schwimmbad verfügt, beginnen Sport- und Schwimmstunden ohne Zeitverlust und auch der Schulhof sowie zahlreiche durch den Förderverein angeschaffte Spiele sorgen für ein reich-

haltiges Bewegungsangebot. Für Sicherheit auf dem Schulweg sorgen über 30 Elternlotsen, Unterweisungen für die Erstklässler durch die Polizei, das ADAC-Radfahrtraining auf dem Schulhof, Radfahrausbildung und -prüfung. Die Beteiligung der Eltern an der Schulentwicklung, das neue eingerichtete Schülerparlament, eine gemeinsam verabschiedete Schulordnung und viele Gemeinschaftsaktionen schaffen ein gutes Schulklima. Vorbeugende Maßnahmen werden bereits getroffen im 2. Schuljahr durch ein Deeskalationstraining und Jungen- und Mädchenprojekt sowie durch das Projekt gegen den sexuellen Missbrauch „Mein Körper gehört mir“ für Dritt- und Viertklässler.

Die Koordination vorhandener Aktionen und neuer Schwerpunkte übernimmt an der Karl-Wagenfeld-Schule der neu eingerichtete Arbeitskreis „Gesunde Schule“. Er besteht aus Lehrkräften und Eltern und wird geleitet von Ralf Troschka. Erster neuer Schwerpunkt wird die gesunde Ernährung sein und dabei hofft die Schule auf die Unterstützung und Fördermittel aus dem BuG-Programm.